

# „Das war der beste Folk-Sommer“

## Castellans-Party am Nassen Dreieck begeisterte

Von Rita Althelmig

**Bevergern.** Vielleicht trifft es zu, was viele der insgesamt mehr als 700 Besucher sagten: „Das war der beste Folk-Sommer, den wir je hatten.“ Damit wollte niemand die bisherigen Veranstaltungen schmälern, aber am Samstagabend stimmte einfach alles, sogar das Wetter war super, das bei einer Open-Air-Veranstaltung immer mit die Hauptrolle spielt.

Das Castellans-Team ist mittlerweile über Hörsteler Stadt-

grenzen bekannt, das Festival gehört verdientermaßen zu den größten Folk-Events im Münsterland. Und wieder war eine reibungslose Organisation dem Festival „Am nassen Dreieck“ vorausgegangen. Musikalische Freude brachten die drei Bands, die durchweg gute Laune verbreiteten. Den Anfang machte die Band „Good Night Folks“ aus Groven, zu deren Repertoire gehören bekannte Hits von den „The Dubliners“ oder den „The Pogues“ wie „Whiskey in The Jar“, „The Wild Ro-

ver“, „Dirty Old Town“. Aber auch mitreißende Seemannslieder wie „Irish Rover“ oder dem „Fisherman's Blues“, „Dat du min Leefste bis“ und Eigenkompositionen wie der „Farewell Song“, „Dancing and Drinking“, „W. time will bring“, kamen beim Publikum sehr gut an.

„Lieder fürs schnelle Tanzbein.“ nannten die Künstler die Stimmungsmacher, die bereits die Besucher recht früh in Bewegung brachten. Dazu kam, dass die Bandmitglieder immer wieder zum Mitmachen animierten. Besonderen Applaus bekam Geigerin Judith Paral.

Als die Stimmung schon gut angeheizt war, trat die „FFR Celtic Fiesta“ aus Belfort, Frankreich, auf die Bühne: Ihr Auftritt „Am Nassen Dreieck“ war der erste auf deutschem Boden. Sprachgewandt sangen sie auf Englisch, Spanisch und natürlich Französisch eine Musik, die eine Mixtur keltischer Musik darstellte. Zu den Liedern „Almost“, „Our World“, „On do Road“, „Cunla“ kamen eigene Lieder wie „Sea Out“.

Den Abschluss des Abends machte die Band „Rapalje“ aus den Niederlanden mit irischer, schottischer und niederländischer Folk-Musik auf eigene Art und Weise. Beson-



„FFR Celtic Fiesta“ aus Frankreich waren zum ersten Mal für einen Auftritt nach Deutschland gekommen. Und fanden beim Folk-Sommer in Bevergern gleich zahlreiche Fans.  
Fotos: Rita Althelmig



Die Band „Rapalje“ wusste das Publikum mit ihrer Musik und ihrem Auftritt in seinen Bann zu ziehen.



Die Zuschauer waren nicht nur außergewöhnlich begeistert, sondern auch außergewöhnlich angezogen.



Mehr Bilder zum Thema  
in der Fotogalerie auf  
[www.fz-online.de](http://www.fz-online.de)